

Bettinger vermasselte den Franzosen den totalen Triumph

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Montag, 15. November 2010 um 10:38

Montpellier. Im Großen Preis des Drei-Sterne-CSI in Montpellier verdarb Marc Bettinger den französischen Gastgebern den totalen Spaß und wurde Zweiter.

Der Grand Prix zum Abschluss des Drei-Sterne-CSI im südfranzösischen Montpellier wäre fast zu einer französischen Meisterschaft geraten – wäre da nicht Marc Bettinger (32) gewesen. Der frühere deutsche Meister der Berufsreiter und zweimalige rheinische Titelträger aus Wickrath-Mönchengladbach belegte im Großen Preis auf dem französischen Hengst MicMac de Bance zusammen mit dem Franzosen Jerome Hurel auf Ohm de Ponthuel fehlerfrei und zeitgleich in 41,11 Sekunden den zweiten Platz, was jedem 8.500 Euro Preisgeld brachte. Sieger wurde nach Stechen in 39,9 Sekunden Simon Delestre auf dem Hengst Oslo du Chalet (12.500 €). Auf den Plätzen vier bis fünf weitere Franzosen: Europameister und Weltranglisten-Erster Kevin Staut – ein Tag vor seinem 30. Geburtstag – auf der Stute Banda de Hus, Aldrick Cheronnet auf Barbarossa und Nicolas Delmotte auf Luccianno.

Hinter dem Briten Peter Charles auf Rang sieben mit Murkas Rubert folgten nicht weniger als acht Franzosen auf den weiteren Plätzen. Daniel Deußer (29), Verkaufsreiter im Stall des niederländischen Team-Olympiasiegers und Pferdehändlers Jan Tops, blieb auf dem unerfahrenen neunjährigen holländischen Schimmelhengst Untouchable nach 13 Fehlerpunkten im Normalumlauf vom Ausgang unberührt und wurde auf Position 48 am Ende aufgelistet.